



AG Clubhaus INFO-Brief #5

Liebe Mitglieder,

im Juni fand die Auswahl des Architektenbüros statt, das die Planung und Realisierung unseres neuen Clubhauses übernehmen wird. Vom WRC haben daran Sylvia Pille-Steppat und Sabine Bräuer teilgenommen. Den Zuschlag erhielten Hosoya Schaefer Architects (HSA), die von Ernst² Architekten vor Ort unterstützt werden. HSA hatte uns schon während der Finanzierungsphase mit Skizzen sehr gut geholfen. Wir freuen uns, dass dieses Büro auch die nächsten Schritte mit uns gehen wird!

Am 27. August fand der Kickoff mit den Architekten im WRC statt. Unter Corona-Bedingungen mit viel Abstand zwischen den einzelnen Teilnehmenden im Saal.



Die folgenden Institutionen waren beteiligt: das Sportreferat des Bezirks Hamburg-Mitte, das Amt für Bauordnung und Hochbau (ABH), das das Bauprojekt organisiert und steuert, die IBA GmbH, die GMH, die den Schulbau organisiert – und vom WRC Gregor Waschkowski, Rüdiger Leuner und Sabine Bräuer.

Hauptthema war unser neues Clubhaus – und noch viel mehr. Die Architekten nahmen uns mit auf die Reise in das neu entstehende Elbinselquartier und auch in die weiteren Quartiere, wie zum Beispiel das Spreehafenquartier, die um uns herum entstehen werden. Zehntausend neue Bewohnerinnen und Bewohner, eine fünfzügige Schule direkt hinter unserem Clubhaus mit Schülerinnen und Schülern von der Vorstufe bis zur 13. Klasse. Das werden 1500 Schülerinnen und Schüler in direkter Nähe unseres WRC-Geländes. Uns wurde zunehmend deutlich vor Augen geführt, dass unser WRC in einigen Jahren seine ruhige Lage verlieren wird und wir uns auf viel mehr Leben um uns herum einstellen dürfen. Wir diskutierten unsere Anforderungen an die Sicherheit und den Schutz von Gelände, Gebäude und Steg. Wir besprachen die Größe der Bootshalle und die Zuordnung von Lagern und Werkstatt. Die Notwendigkeit einer barrierefreien Nutzung hoben wir hervor.



AG Clubhaus INFO-Brief #5

Bei der Besichtigung unserer Bootshalle erhielten die Architekten die Gelegenheit, selbst Hand anzulegen und einen Vierer mit uns aus der Halle zu tragen. Dies war eine gute Erfahrung für sie, um zu erleben, dass beispielsweise die Verkehrswege in der Halle eine gewisse Breite haben müssen.



Weitere Fragen drehten sich um den Eingangsbereich, die Nutzungsanforderungen von Saal, Gastraum, Ergo- und Kraftraum, die Wohnung.

Es war ein pickepacke voller Tag.

Wir warten nun auf einen Entwurf der Architekten und eine Zeitplanung für das Projekt. Wenn beides vorliegt möchten wir einen Workshop mit interessierten Mitgliedern durchführen. Wir stellen uns vor, dass wir dazu auch die Architekten einladen. Es wird uns darum gehen zu informieren, den Entwurf zu zeigen und mit Euch Fragen zu diskutieren, die zentral für die weitere Gestaltung sein werden. Bis Ende des Jahres sollte dieser Termin stattgefunden haben.

Falls Ihr zwischendurch Fragen habt – sprecht uns gerne an!

Herzliche Grüße von der Clubhaus AG

Sabine Bräuer
Leitung Clubhaus AG